

Stadt Achern	Achern, 10.04.2017/Ba		
FB 6 - FG 6.2 Tiefbau	2017/128		
Erstellt durch:	FB-/FG-Leiter/-in	Dezernent	OB
Greth, Stephanie
<u>Sitzungsvorlage - Versand</u>			
Ortsrat Oberachern	Ö	Bericht	25.04.2017

TOP

Ausbau der Breitbandversorgung in Oberachern - Sachstandsbericht

Hinweis:

Auf die Befangenheitsregelungen des § 18 GemO Ba-Wü wird hingewiesen.

Sachverhalt:

Die Telekom baut im Rahmen Ihres Eigenausbauprogrammes in 2017 das Breitbandnetz in Achern und Oberachern aus. Es sollen hierzu 25 KVZ (Kabelverzweiger) ausgebaut und 19 Standorte mitversorgt werden. Die endgültige Genehmigung durch die Bundesnetzagentur (BNetzA) steht laut Telekom immer noch aus. Eine positive Entscheidung ist laut Aussage der Telekom jedoch zu 99% absehbar.

Im Zuge des aktuellen Ausbauprogrammes sind teilweise kleinere Tiefbaumaßnahmen erforderlich, um die alten Kupferleitungen durch Glasfaser zu ersetzen. Die Tiefbauarbeiten in Oberachern sollen in der Zeit vom 8. Mai bis Ende August 2017 durchgeführt werden.

Als Bestandteil der Arbeiten werden die bereits vorhandenen Verteilerkästen (Kabelverzweiger – KVZ) zu Mini-Vermittlungsstellen in größeren Multifunktionsgehäusen (MFG) zumeist an gleicher Stelle umgebaut. In dem neuen Multifunktionsgehäuse ist die Technik untergebracht, welche das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umwandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden überträgt. Um die Kupferleitung „schnell“ zu machen, kommt zusätzlich das sogenannte „Vectoring“ zum Einsatz. Diese Technik beseitigt elektromagnetische Störungen, wodurch unter Nutzung der bestehenden Kupferleitungen zwischen Multifunktionsgehäuse und den Abnahmestellen beim Hoch- und Herunterladen höhere Bandbreiten erreicht werden können. Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit. Das maximale Tempo beim Herunterladen steige dadurch auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. Nach Abschluss der Tiefbauarbeiten Ende August erfolgen noch telekominterne Netzarbeiten. Ab November 2017 sind dann in Oberachern und den ausgewiesenen Gebieten in Achern die höheren Bandbreiten buchbar.

Die Arbeiten der Telekom erstrecken sich auch auf ein Teilstück der Oberacherer Straße, weshalb der Landkreis Mitverlegungsabsichten für das Backbonekabel der Telekom gegenüber geäußert hat. Der Leitungsbau erfolgt im Gehwegbereich und soll im laufenden Verkehr vollzogen werden.

Die restlichen Abschnitte der Backbonetrasse in der Oberacherer Straße, die den Bauabschnitt zur Umgestaltung der Oberacherer Straße betreffen, werden dann im Rahmen der Ausbauplanung mit dem Landkreis berücksichtigt.

In der Ortsratssitzung wird durch das Fachgebiet 6.2 der Sachverhalt näher erläutert und Fragen hierzu beantwortet.

